



# Jugendhilfeplan

**§80**

## Jugendhilfeteilplan

**§§ 11-13, 14, 16**



§ 80 SGB VIII

§ 15 (2) KJHG-LSA

für §§ 11-13, 14, 16 SGB VIII

- ★ **Feststellung des Bestandes** an vorhandenen Einrichtungen und Diensten der Jugendhilfe
- ★ **Ermittlung des Bedarfes** unter Berücksichtigung der Wünsche, Bedürfnisse und Interessen der jungen Menschen und der Personenberechtigten zu ermitteln und
- ★ **Planung der** zur Befriedigung des Bedarfes notwendigen **Vorhaben** (rechtzeitig und ausreichend). Es ist Vorsorge zu treffen, dass unvorhergesehener Bedarf befriedigt werden kann.

Dabei sind die Träger der freien Jugendhilfe von Anfang an zu beteiligen.

# Grundlagen – Auftrag - Ziele



## ★ **Demografische Entwicklungen**

- Junge Menschen
- Familien mit Kindern
- Migranten

## ★ **Gesundheit**

- Verhältnis Adipositas, Über- und Untergewicht, 2010 bis 2013
  - Suchtmittel Alkohol

## ★ **Ausgewählte soziale Lagen**

- Grundsicherung und Arbeitslosigkeit

## ★ **Bildung und Chancengleichheit**

- Schulabbrecher
- Schulverweigerung
- Übergang Schule-Beruf

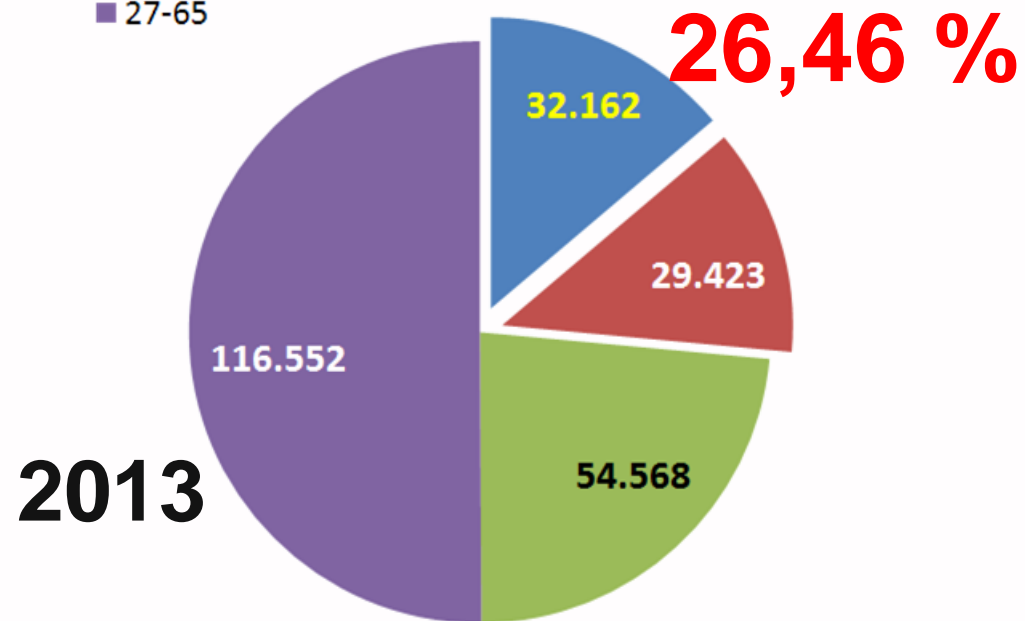
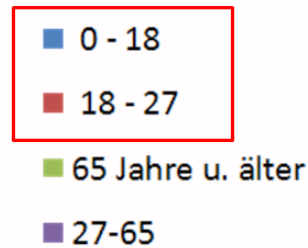
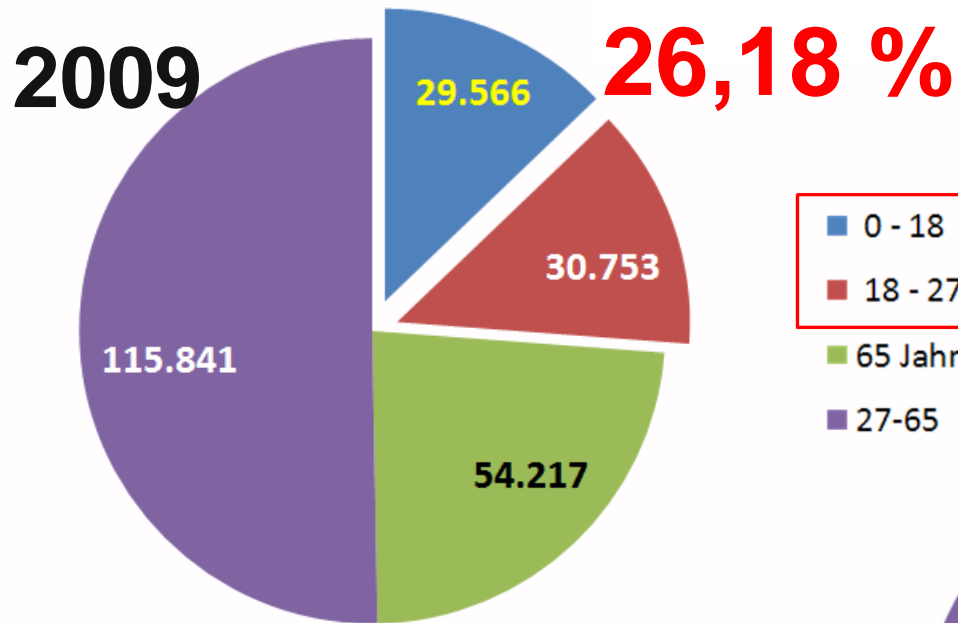
Förderung von Einrichtungen der präventiven Jugendhilfe  
Fachstandards (Qualitätsentwicklung)

Maßnahmenempfehlung – Aufwand - Priorität

Bestand an Einrichtungen der Jugendhilfe, einschließlich des Fachpersonals



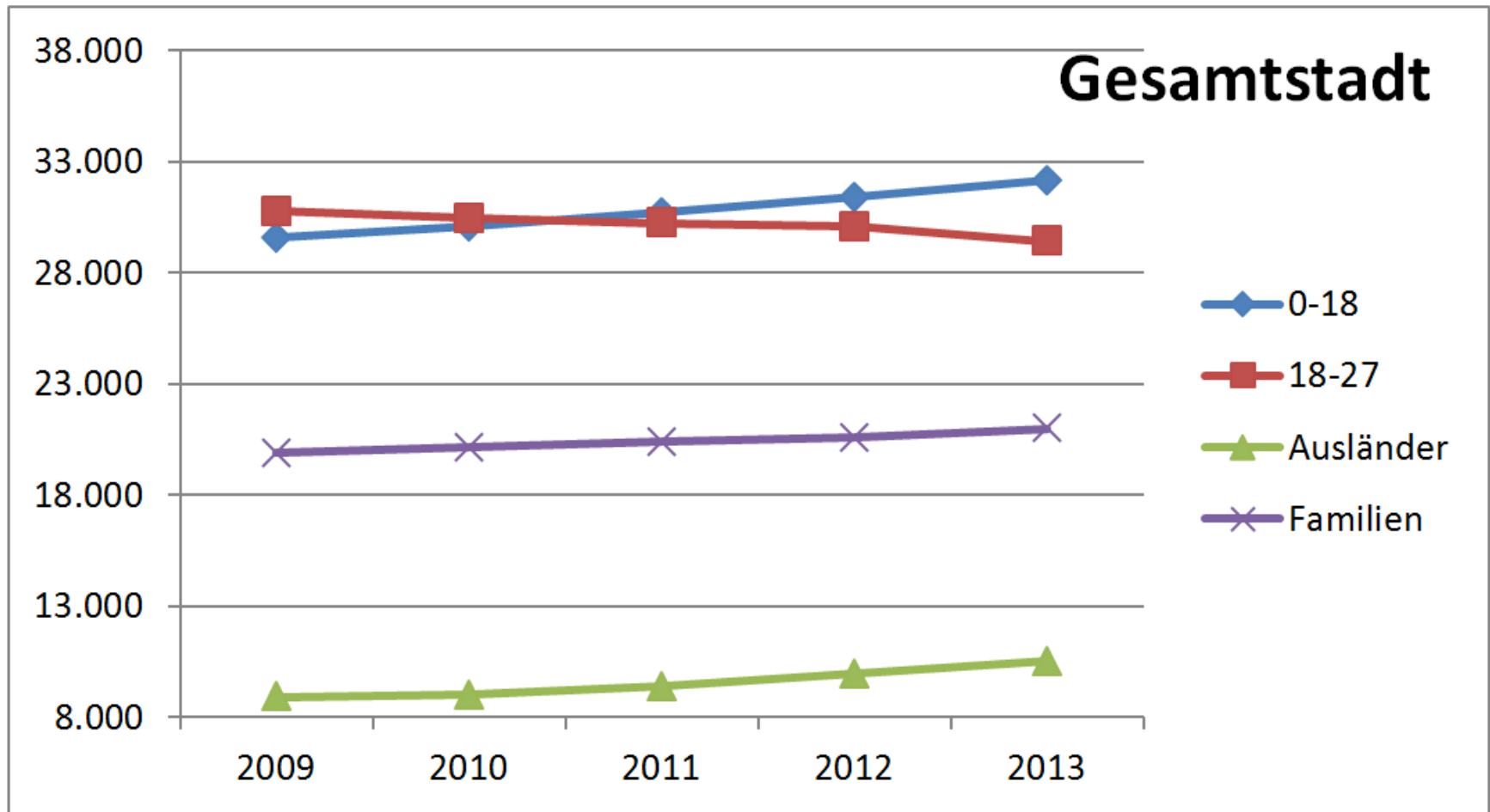
# Bevölkerungsentwicklung



**Gesamtstadt**

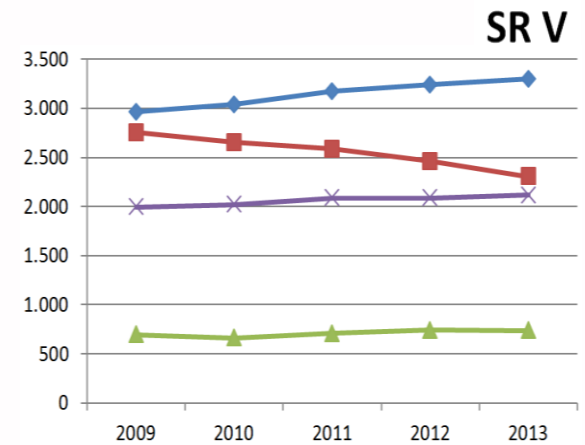
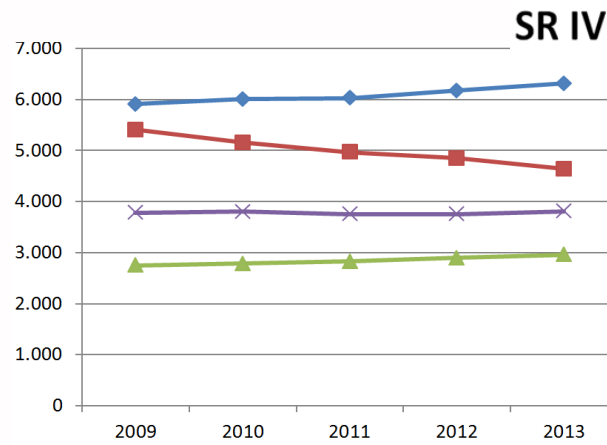
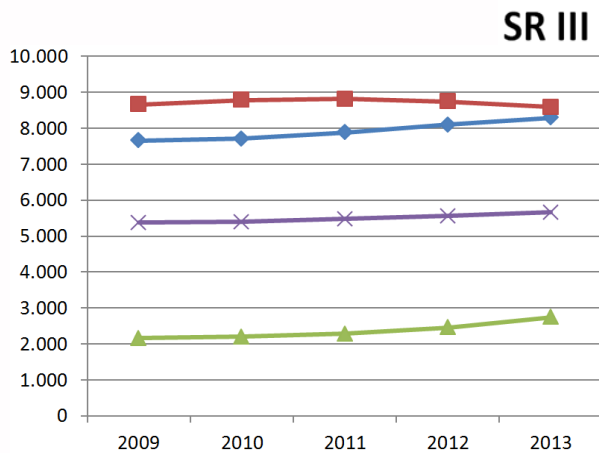
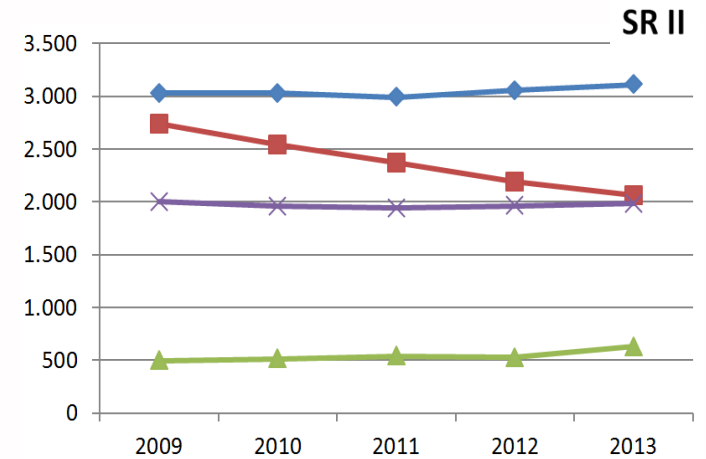
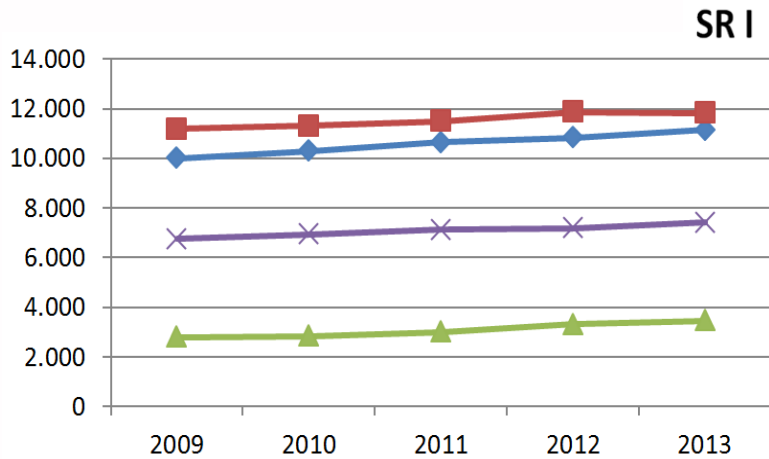


# Bevölkerungsentwicklung



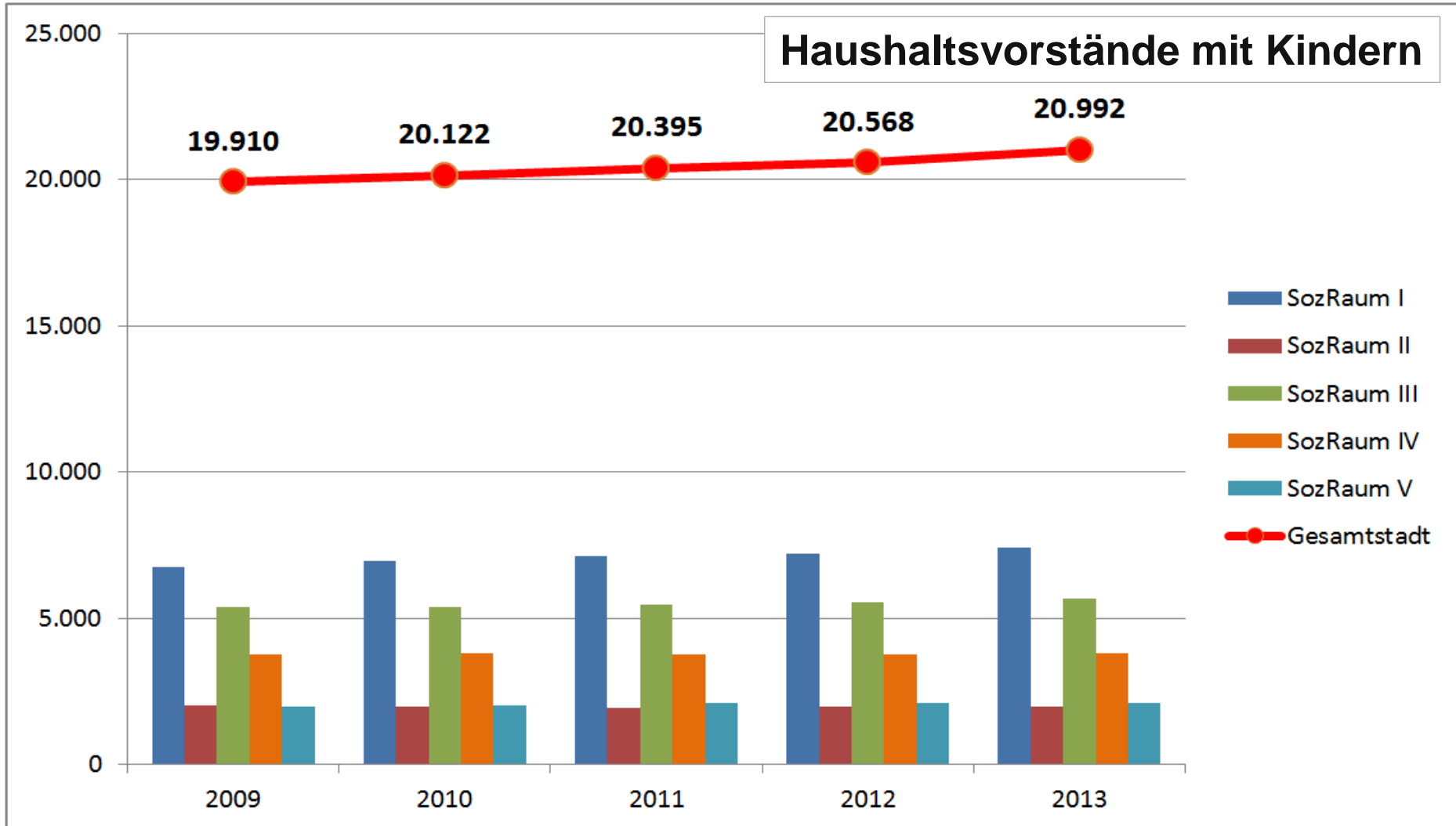


# Bevölkerungsentwicklung



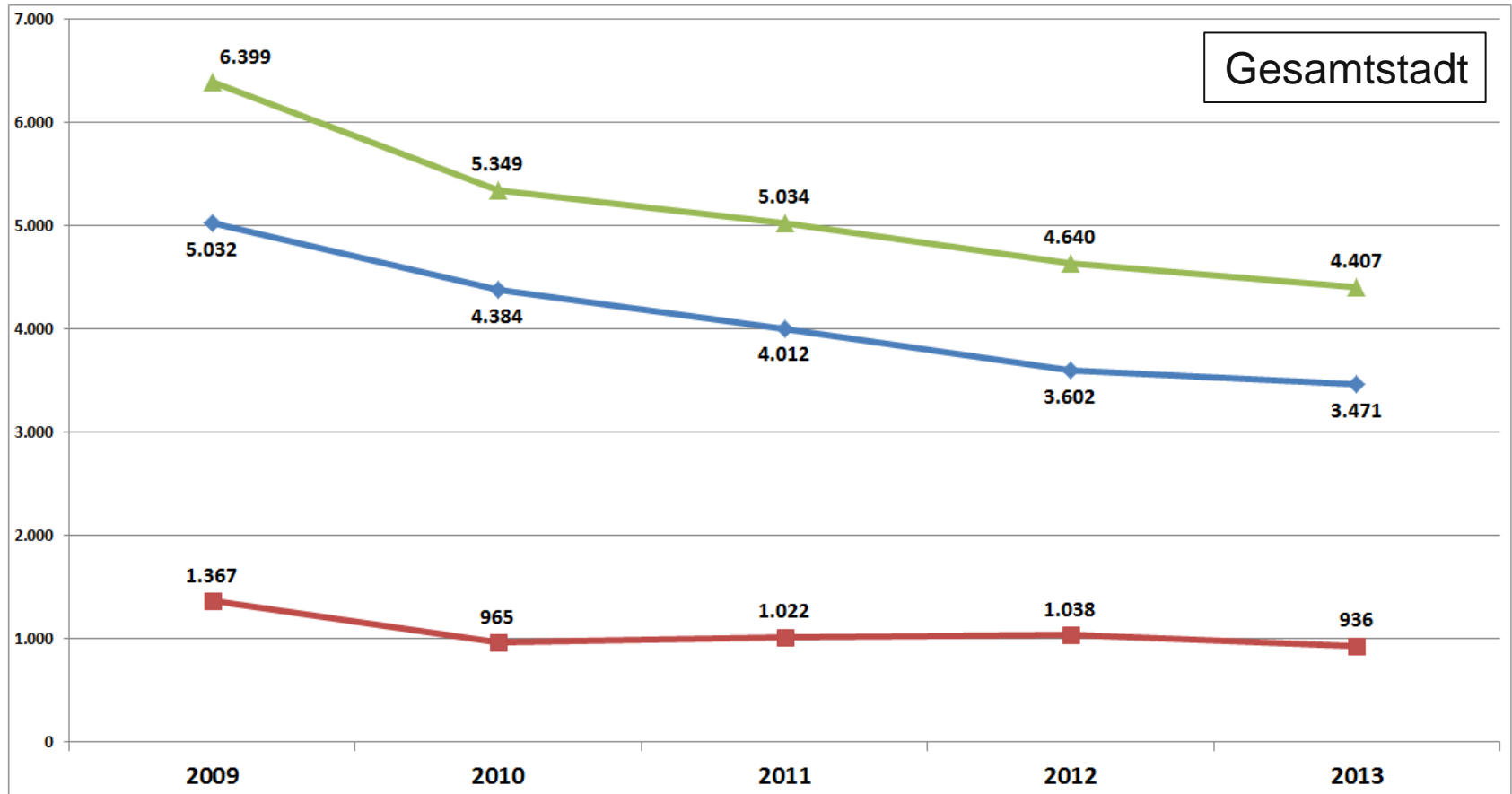


# Bevölkerungsentwicklung





# Ausgewählte soziale Lagen



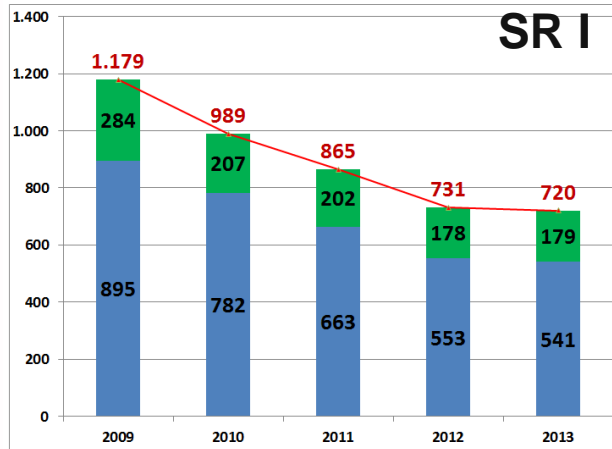
- ◆ Erwerbsfähige unter 25 Jahren im SGB II-Bezug
- unter 25 Jahren im SGB III-Bezug
- ▲ Summe

SGB II und III-Bezieher unter 25 Jahren

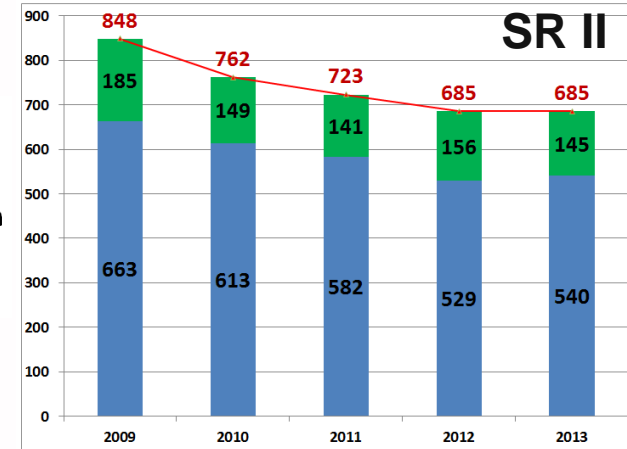




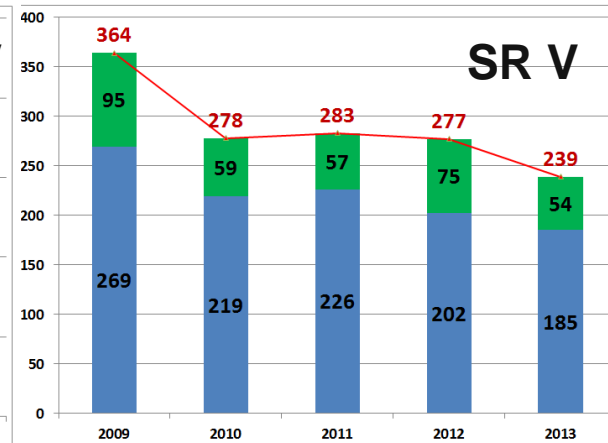
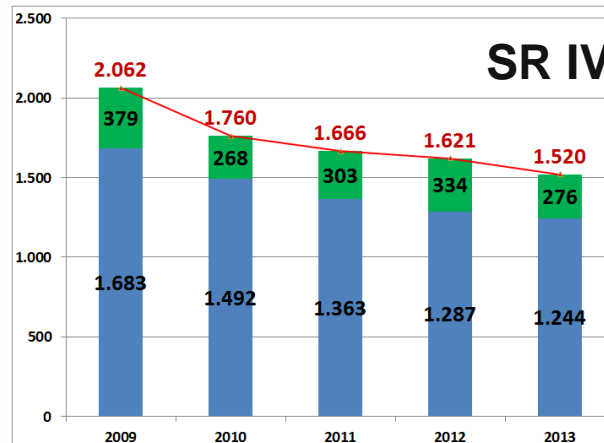
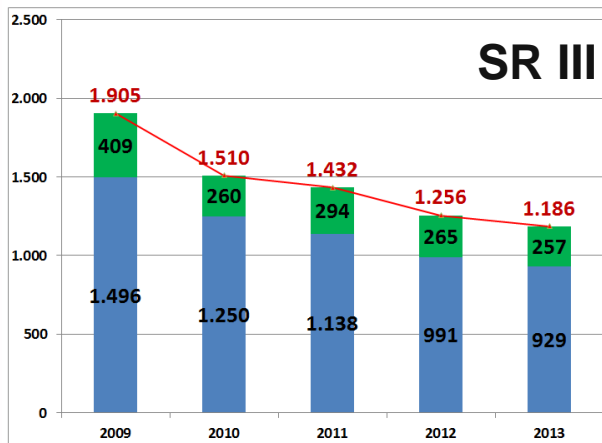
# Ausgewählte soziale Lagen



- unter 25 Jahren im SGB-III-Bezug
- Erwerbsfähige unter 25 Jahren im SGB-II-Bezug
- Summe



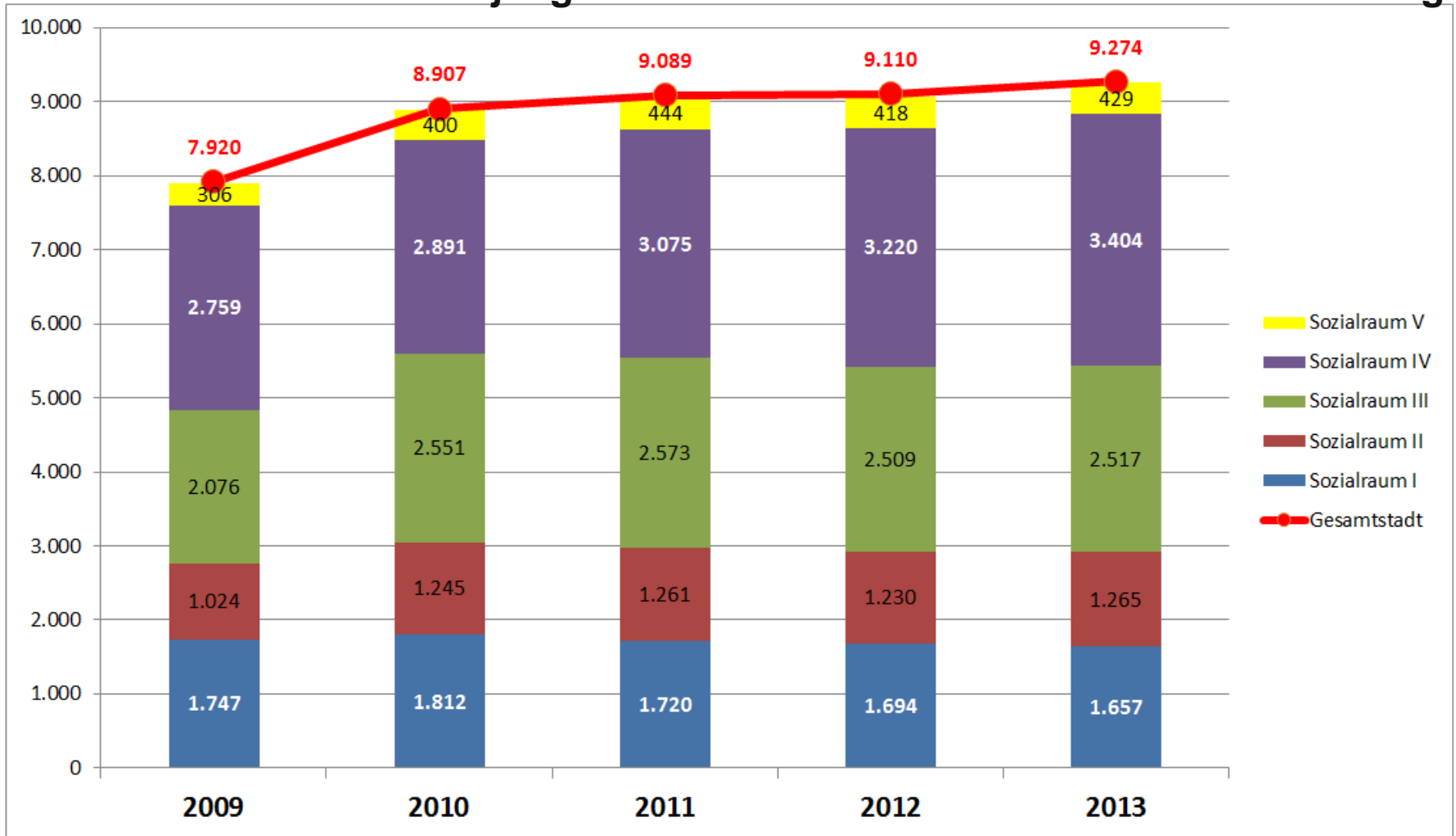
## SGB II und III-Bezieher unter 25 Jahren –nach Sozialräumen





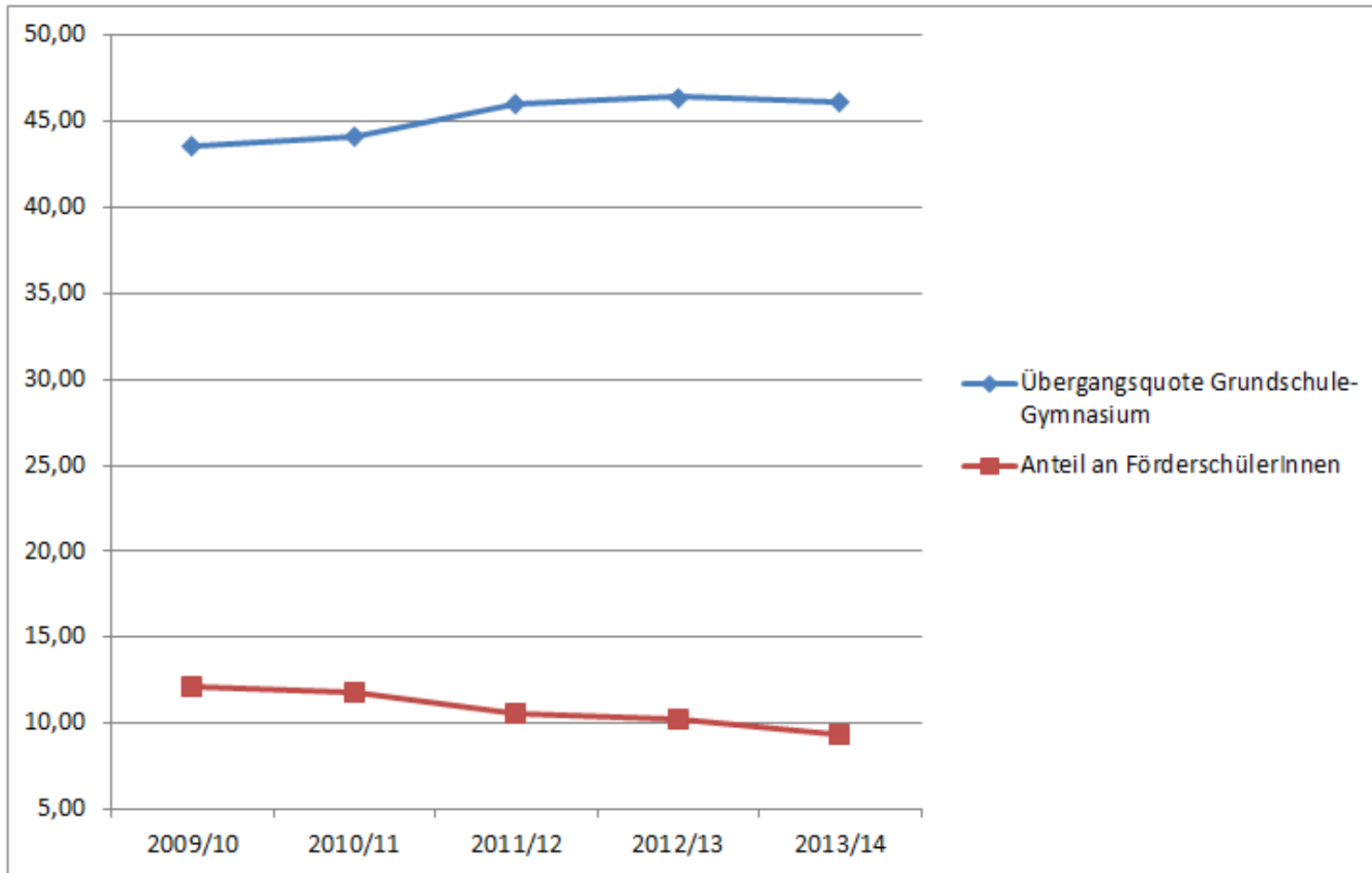
# Soziale Lage (Kinderarmut)

## Anzahl der jungen Menschen unter 15 Jahren im SGB-II-Bezug



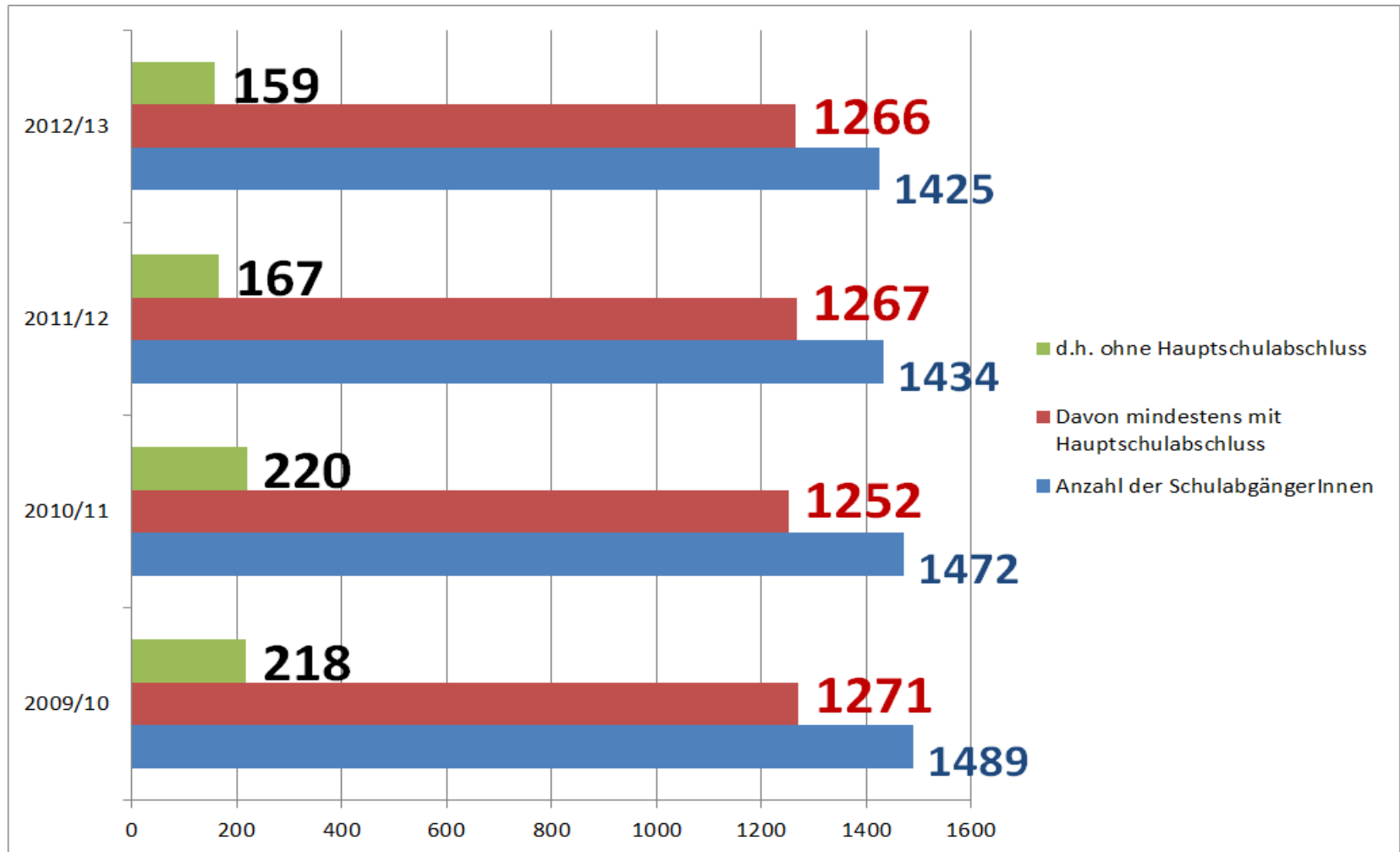


# Bildung und Chancengleichheit



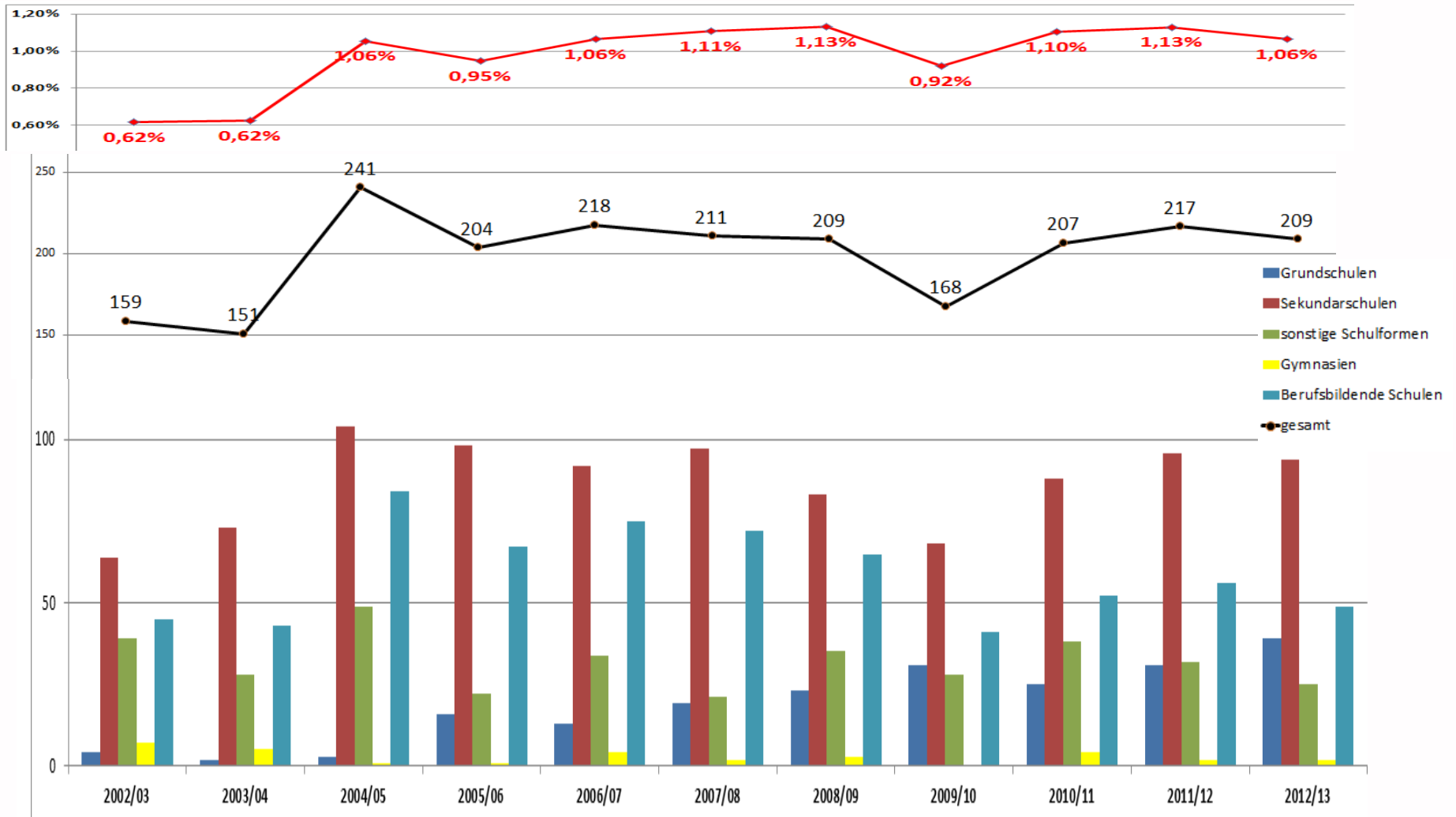


# Schulabbrecher





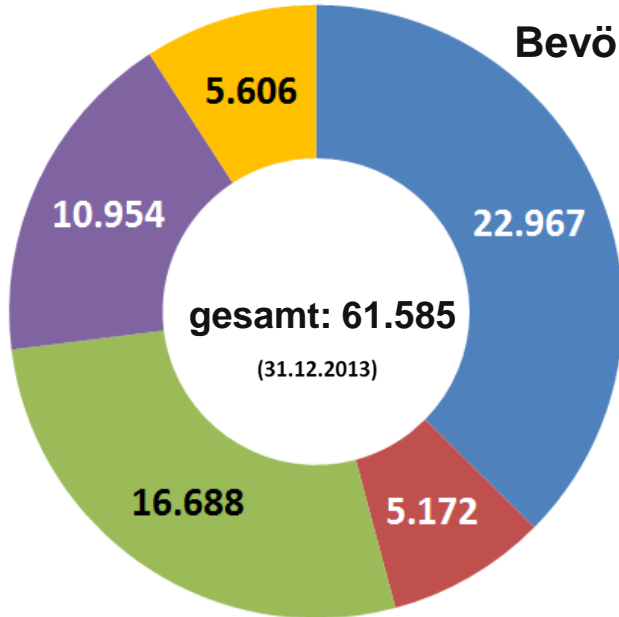
# Schulverweigerung





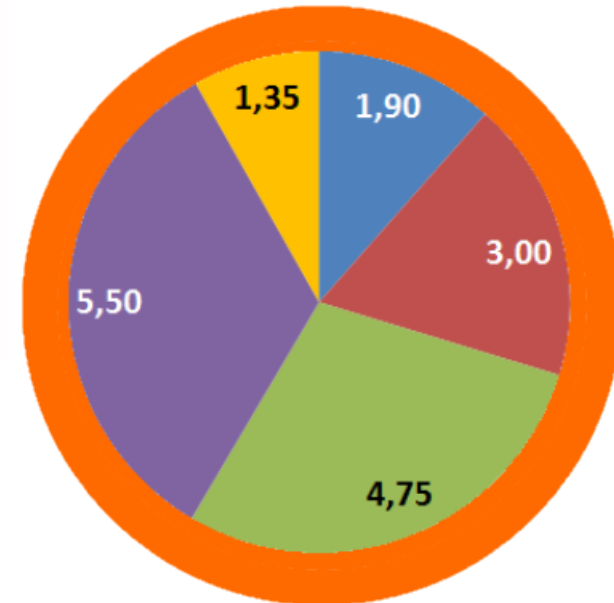
# Bestandserhebung § 11

**Bevölkerung 0-u-27 Jahre**



- SR I
- SR II
- SR III
- SR IV
- SR V

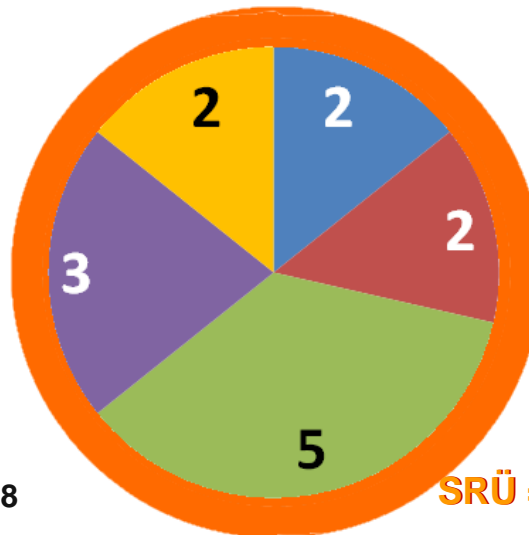
**Vollzeitstellen der Jugendarbeit  
gesamt= 24,0 VZS**



**SRÜ = 7,5**

**Anzahl der Einrichtungen/  
Dienste**

gesamt = 18



**SRÜ = 4 inkl. Skateparks**

# Bedarfsermittlung § 11

## Vorhabenplanung

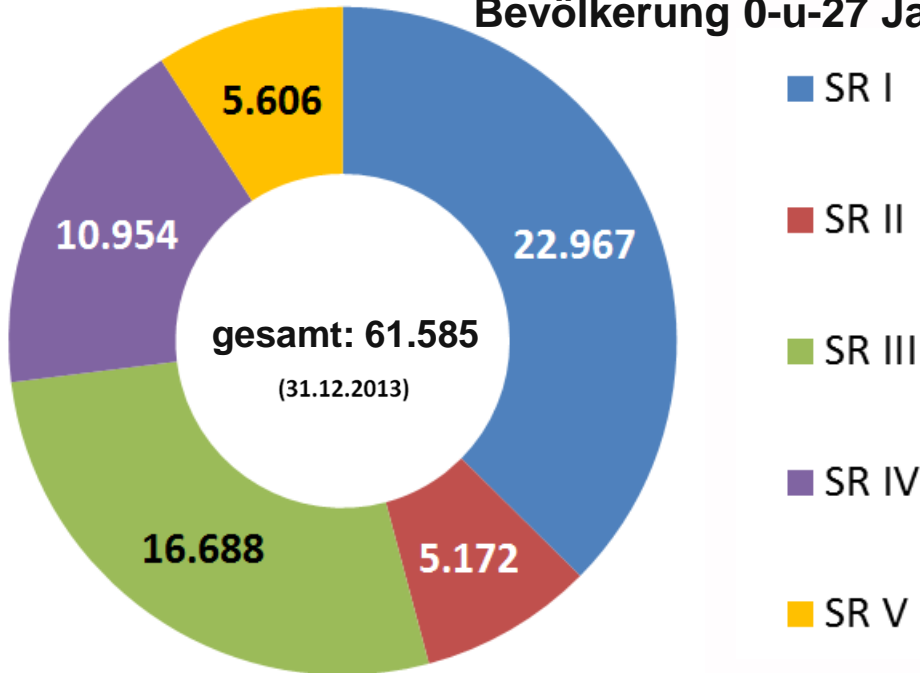


- ★ **Fachstandard im SR-Bezug:**  
pro Sozialraum mindestens 2 Einrichtungen (außer SRV) mit mindestens 1,0 VZS  
bei Bedarf mindestens 0,5 VZS mehr
  
- ★ **Methode des Vorgehens:**
  1. Überprüfen Einhalten Fachstandard
  2. Abgleich mit Bevölkerungsdaten: Anzahl junge Menschen, Migration, junge Menschen u. 25 im SGB II-Bezug, über –oder unterdurchschnittlich zum Durchschnittswert (stadtweit)
  3. Festlegung, ob Aufschlag für Standort bzw. Anzahl der Standorte (bspw. SRI eine weitere E. planen bzw. Besonderheit SR III: mit 4 Einrichtungen)
  
- ★ **Stadtweite Angebote:**  
Skateparks... Fachstandard (Befragung) überprüfen  
Jugendbildung ... Fachstandards  
und Abgleich mit Sachberichten

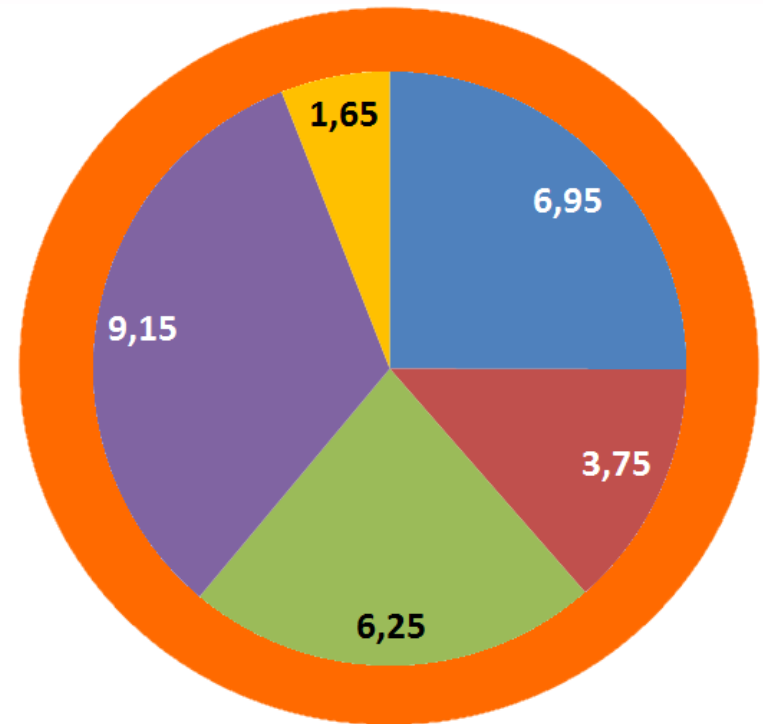


# Bestandserhebung § 13

Bevölkerung 0-u-27 Jahre



Vollzeitstellen der Jugendsozialarbeit  
gesamt: 70,10 VZS



Schulsozialarbeit(Hort)	35,45 VZS
Reintegration in Schule	10,20 VZS
Streetwork/Schirm/TOA...	13,30 VZS
Jugendberufshilfe	11,15 VZS

**SRÜ = 42,35**



# Bedarfsermittlung § 13

## Vorhabenplanung



### 1. Streetwork/besondere Zielgruppen:

- Überprüfung Fachstandards bei SW Stadt und TOA
- Entwicklung TN-Zahlen und Gesamtfinanzierung (LSA-HAL-SK ) bei S.C.H.I.R.M-Projekt



### 2. Schulsozialarbeit/Reintegration:

Beachtung des Prioritätenbeschlusses JHA zu SSA d.h.

- alle Sek.-Schulen (inklusive Gesamt-, Gemeinschafts-S.)
- FS mit Sek.-Abschluss
- GS in Gebieten mit überdurchschnittlich u .15 im SGB II-Bezug,
- BBS mit BVJ / BGJ
- Reintegration: Auswertung Teilnehmerzahlen aus Sachberichten



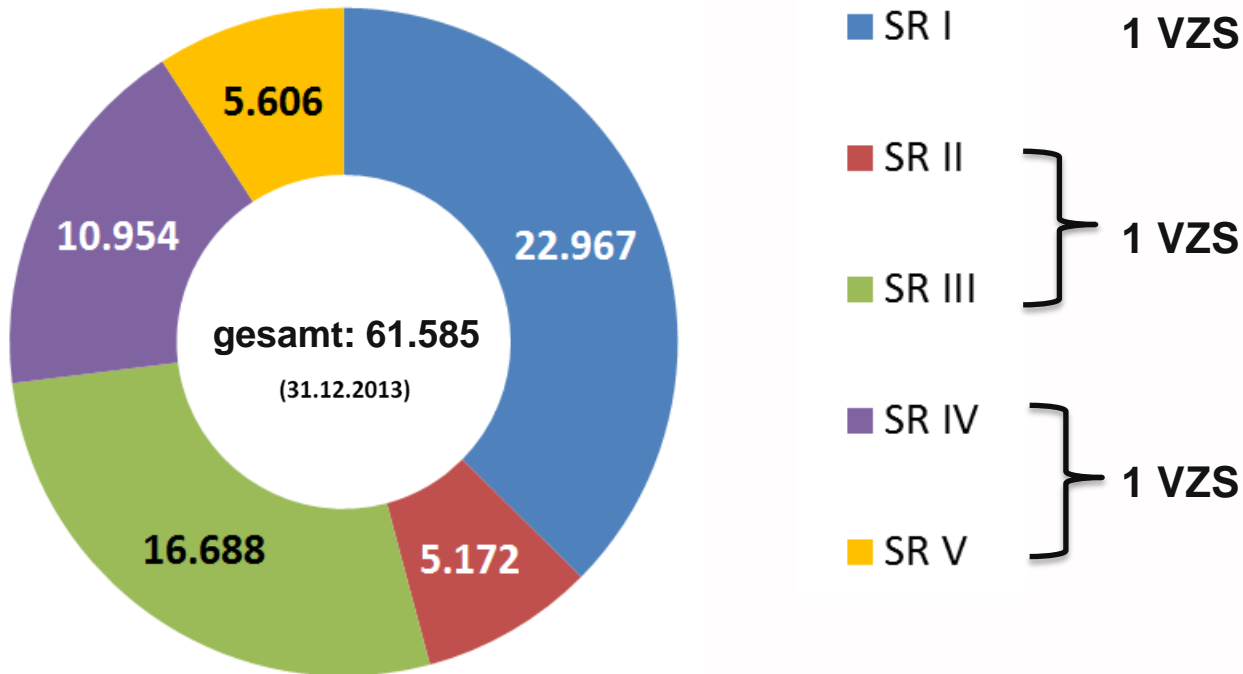
### 3. Jugendberufshilfe:

Auswertung Teilnehmerzahlen bestehender Projekte, Auswertung von Beobachtungen, bzw. auch soziodemografischer Daten (Silberhöhe, Halle-Neustadt), politischer Wille (EU, Bund, Land)



# Bestandserhebung und Vorhabenplanung § 14

Bevölkerung 0-u-27 Jahre

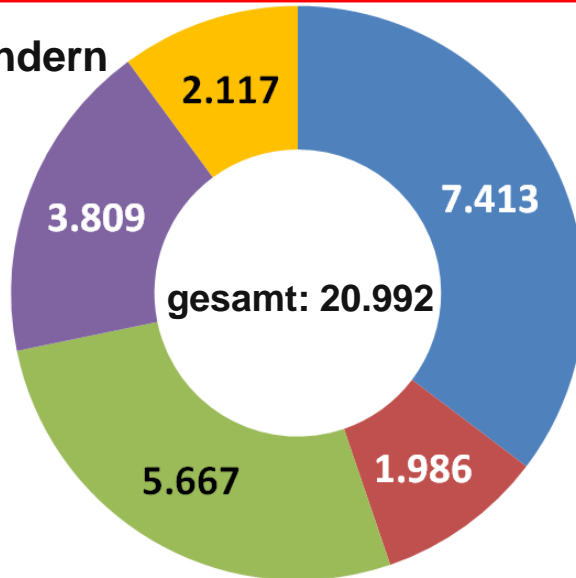


Bedarf unverändert, keine Veränderung



# Bestandserhebung § 16

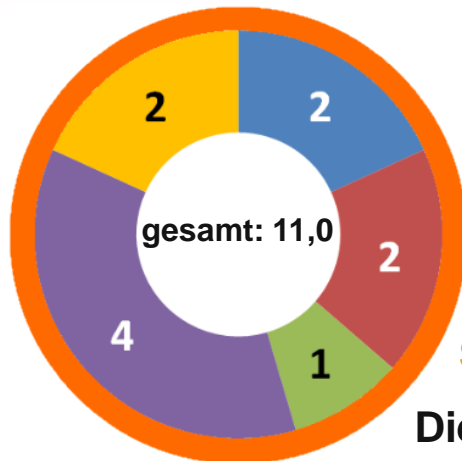
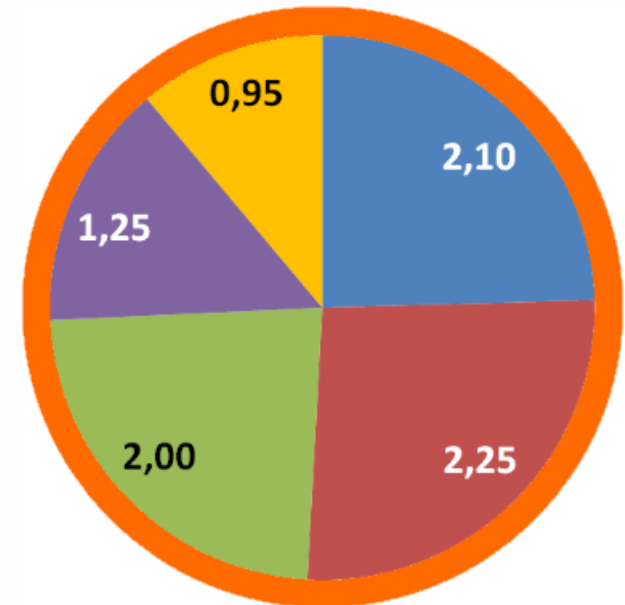
**Familien mit Kindern  
(31.12.2013)**



**Vollzeitstellen in der Familienarbeit**

gesamt: 9,05 VZS darunter:  
Arbeit in 13 Kitas  
3,25 VZS

- SR I
- SR II
- SR III
- SR IV
- SR V



**SRÜ = 2**

**Anzahl der Einrichtungen/  
Dienste mit Familienbezogenen Leistungen**

**SRÜ = 0,5 VZS**

# Bedarfsermittlung § 16

## Vorhabenplanung



- ★ **1. Familienarbeit im SR-Bezug:**  
(Fachstandard: pro SR 1 Einrichtung a 0,75 VZS bei Bedarf mindestens 0,5 VZS mehr)
  - Überprüfen der Fachstandards pro SR,
  - Abgleich mit Angeboten der Jugend- und Familienzentren nach § 11 SGB VIII (SR I und IV)
  - je nach Auswertung Indikatoren über- und/oder unterdurchschnittlich Aufstockung oder 2. Standort
  
- ★ **2. Spezielle ZG „Familien mit psychisch erkrankten Eltern“:**  
Auswertung Sachbericht (Teilnehmerzahlen)
  
- ★ **3. Familienunterstützende Angebote in (besonderen)Kita:**
  - Beibehaltung der Priorität 1 (siehe Beschluss JHA Oktober 2010)
  - Einhaltung Fachstandards pro Kita,
  - Konzentration auf Stadtgebiete mit hoher Anzahl u.15 im SGB II-Bezug  
(vorrangig Silberhöhe, Südstadt, Südl. Innenstadt, Teile von Neustadt, Medizinerviertel / Freimfelder Straße)

**Ziel:** ca. jede 4. Kita im Stadtgebiet erhält auf Antrag (gezielte Beschreibung) Unterstützung
  
- ★ **4. Neue Angebote (in Verbindung mit Streetwork)**  
auf Grund des verstärkten Zuzuges von Familien aus Krisengebieten/Immigration im SR II und SR IV vorhalten.

# Prioritätensetzung



## Ziele/ Prioritäten

Jugendhilfeplanung 2016ff im Rahmen der Fortschreibung § § 11, 13, 14 und 16 SGBVIII

**Förderung von  
benachteiligten/beeinträchtigten  
Kindern und Jugendlichen**  
(soziale Integration, Verbindung zu Kita, Schule,  
Ausbildung, Beruf)

**I bis VI**

**Förderung von ...  
Familien in Belastungssituationen**  
(Erziehungsverantwortung und Stärkung der  
Elternkompetenzen)

**XI**

## Leistungen I – XII

**VII und X**

**Allgemeine Förderung von ...  
Kindern, Jugendlichen und Familien**  
(allgemein zugängliche Veranstaltungen i. S. der  
§ § 11,14, 16 SGBVIII und  
Streetwork nach § 13 SGB VIII)

**XII**

**Fundraisingberatung**